

Jetzt bewerben:

Innovationswettbewerb „Handel im Wandel“

Zweite Runde mit starken Partnern

München, 08.03.2016. Die Günther Rid Stiftung für den bayerischen Einzelhandel und UnternehmerTUM, das Zentrum für Innovation und Gründung an der TU München, suchen gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, dem HBE Handelsverband Bayern und den IHKs in Bayern innovative Geschäftsideen zur Stärkung des stationären Einzelhandels. Mit einem Innovationswettbewerb wollen die Partner innovative Geschäftsmodelle identifizieren, entwickeln und vorantreiben.

Mit 300.000 Unternehmen und einem Umsatz von rund 470 Milliarden Euro pro Jahr ist der Einzelhandel die drittgrößte Wirtschaftsbranche in Deutschland. Die rasante Entwicklung des E-Commerce spielt dabei eine sehr dynamische Rolle, verändert das Kundenverhalten und erfordert ein Umdenken im stationären Handel. Einzelhändler können digitale Technologien gebündelt mit ihren eigenen Stärken nutzen – für neue Einkaufserlebnisse, lebendige Innenstädte und wirtschaftliche Innovationen.

Innovationswettbewerb 2016 – Zweite Runde mit starken Partnern

2016 suchen die Rid Stiftung und UnternehmerTUM zusammen mit starken Partnern – dem Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, dem Handelsverband Bayern HBE und den IHKs in Bayern – erneut

innovative Geschäftsideen zur Weiterentwicklung des stationären Handels. Dabei sind insbesondere Einzelhändlerinnen und Einzelhändler sowie Gründerinnen und Gründer aufgefordert, ihre Ideen für einen attraktiven Einzelhandel einzureichen.

Bayerische Gründerinnen, Gründer, Händlerinnen und Händler sowie Innovatoren bewerben sich mit ihren Ideen und Konzepten bis zum 30. April unter www.handel-im-wandel.org. Die fünf besten Gründer- und Innovationsteams werden in einem 4-monatigen Intensivprogramm bei der Weiterentwicklung ihrer Konzepte unterstützt.

Sie erhalten ein individuelles Coaching durch UnternehmerTUM, Beratung durch elaboratum New Commerce Consulting und die BBE Handelsberatung, Sichtbarkeit in einem Netzwerk innovativer Einzelhändler in ganz Bayern sowie einen Auftritt beim Zukunftskongress der Rid Stiftung am 12. Oktober 2016 in München. Und für das beste Geschäftskonzept gibt es ein **Preisgeld in Höhe von 10.000.- €.**

Rückblick 2015 – Erfolgreicher Start von „Handel im Wandel“ mit über 100 Einreichungen, zwei Siegern und einem Sonderpreisträger

Die Günther Rid Stiftung für den bayerischen Einzelhandel startete im Oktober 2014 zusammen mit UnternehmerTUM den Innovationswettbewerb „Handel im Wandel“. Gesucht waren Ideen und Konzepte, die das Einkaufserlebnis im Laden stärken, digitale Technologien für den Einkaufsprozess nutzen, Kooperationen zwischen Einzelhändlern fördern oder Online- und Offline-Shopping klug verbinden. Insgesamt wurden über 100 Konzepte eingereicht.

Im Oktober 2015 wurde auf dem RID Zukunftskongress der Innovationspreis „Handel im Wandel 2015“ vergeben. Die Jury war von den 5 Finalisten so begeistert, dass sie gleich zwei Hauptpreise mit einer Prämie von jeweils 10.000.- Euro vergab und einen Sonderpreis für ein exzellentes, wachstumsorientiertes Unternehmen auslobte. Die Gewinner des Innovationspreises 2015 waren Metriko und LOCLET. Die In-Store Lokalisierung Metriko funktioniert ohne zusätzliche Hardware oder App beim Kunden und bietet dem Einzelhändler großartige Analysemöglichkeiten zur Optimierung seiner Ladenfläche. Die LOCLET-App verbindet Menschen und Orte spielerisch. Nutzer platzieren und lösen Rätsel, sog. Loclets, an beliebigen Orten. Lokale Einzelhändler können durch die Platzierung spannender Loclets ihr Geschäft zu einem Teil des Spielgeschehens machen. Mit dem Sonderpreisträger atalanda listen lokale Einzelhändler ihre Produkte auf einem gemeinsamen Online-Marktplatz und liefern dank Same Day Delivery schneller als Amazon PRIME.

Günther Rid Stiftung

Die Günther Rid Stiftung fördert seit über 25 Jahren den Bayerischen Einzelhandel mit Aus- und Weiterbildungsprogrammen und intensivem Coaching für Händlerinnen und Händler. Die Zukunftsthemen E-Commerce und Innovation stehen im Fokus der Stiftungsarbeit.

UnternehmerTUM – Zentrum für Innovation und Gründung an der TU München

UnternehmerTUM bietet Gründern einen Rundum-Service von der ersten Idee bis zum Börsengang. Ein Team aus erfahrenen Unternehmern, Wissenschaftlern, Managern und Investoren unterstützt Start-ups bei der Entwicklung ihrer Produkte und Dienstleistungen. Die 140 Mitarbeiter begleiten aktiv beim Aufbau des Unternehmens, beim Markteintritt und bei der Finanzierung – auch mit dem UnternehmerTUM-Fonds.

Das Accelerator-Programm TechFounders coacht Technologie-Gründer innerhalb von 20 Wochen bis zu einer ersten Risikokapitalrunde und bahnt Kooperationen mit etablierten Unternehmen an. Für Industriepartner ist UnternehmerTUM eine einzigartige Plattform für die Zusammenarbeit mit Start-ups und den Ausbau ihrer internen Innovationskraft und -kultur.

In Europas größter öffentlich zugänglicher Hightech-Werkstatt MakerSpace können Unternehmen, Start-ups und Kreative auf 1.500 Quadratmetern mit modernsten Maschinen wie großen 3-D-Druckern Prototypen und Kleinserien fertigen.

Die 2002 von der Unternehmerin Susanne Klatten gegründete UnternehmerTUM ist mit jährlich mehr als 50 wachstumsstarken Technologie-Gründungen und ihrem einmaligen Angebot das führende Gründerzentrum in Deutschland.

Pressekontakt

Sabine Hansky

Head of Communication & Development

UnternehmerTUM GmbH

Tel +49 89-18 94 69-1311 | Fax +49 89-18 94 69-1199

hansky@unternehmertum.de